

BESCHLÜSSE DER GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 29. JUNI 2017 IN PROMONTOGNO

Anwesend sind 55 Stimmberechtigte.

Die Beschlüsse der Gemeindeversammlung 01/2017 vom 23.03.2017 werden vorgelesen und ohne Änderung mit 41 Stimmen genehmigt.

Jahresbericht 2016 der Gemeinde Bregaglia

Die laufende Rechnung 2016 der Gemeinde Bregaglia schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 350'481 (2015: CHF 357'244). Die Nettoinvestitionen betragen CHF 2'216'993 (2015: CHF 2'389'451). Die Selbstfinanzierung (cash flow) 2016 beträgt CHF 3'501'322 (2015: CHF 4'594'714). Dem Rechnungsbericht 2016 sind ein Bericht des Gemeindevorstandes, die Laufende Rechnung, die Investitionsrechnung, die Abschreibungstabelle, die Bilanz per 31.12.2016 beigelegt.

Die Revisionsberichte werden vorgelesen und zur Kenntnis genommen.

Abstimmung: die Jahresrechnung 2016 wird mit 44 Ja, 0 Nein und 11 Enthaltungen genehmigt.

Bericht 2016 des Gesundheitszentrum Bregaglia

Aufgrund des Gesetzes über das Gesundheitszentrum der Gemeinde Bregaglia, in Kraft seit dem 1. Januar 2016, ist die Jahresrechnung vom Gemeindevorstand bereits genehmigt worden. Der Präsident der Spitalkommission stellt den Jahresbericht der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme vor.

Teilrevision der Ortsplanung Spino

Das Areal westlich der Ortschaft Spino befindet sich in der Gewerbezone und teilweise in der Lagerzone. Die Parzellen 9003 und 9004 werden von einer Baufirma, die inzwischen ihre Tätigkeit eingestellt hat, einem Hotel mit Restaurant und einer Wohnung der Eigentümer benutzt; diese wollen zusätzliche Wohnungen erstellen.

Die Zonenänderung erfolgt im Rahmen der benötigten Massnahme in einer eigens dafür festgelegten „Mischzone“ (Gewerbe-Wohnzone) und ohne die Schaffung weiterer Wohnzonen. Die Wohnungen können bis maximal 40% der Bruttogeschossfläche der Parzelle ausnützen. Zudem werden die Gefahrenzonen und der Wasserraum ausgedehnt.

Abstimmung: die Teilrevision der Ortsplanung Spino wird mit 50 Ja, 0 Nein und 5 Enthaltungen genehmigt.

Kreditträge:

a) Öffentlichen WC-Anlagen in Soglio (CHF 130'000)

In Soglio befinden sich jetzt die öffentlichen und veralteten WC-Anlagen auf dem Parkplatz Plazzüra und im alten Gemeindehaus. Die bisher als Kartonsammelstelle dienende ehemalige Molkerei wird behindertengerecht zugänglich sein und je ein WC für Behinderte, Frauen und Männer enthalten. Die zwei ausgewerteten Varianten hatten ungefähr die gleichen Kosten.

Abstimmung: das Projekt und das Kreditgesuch von CHF 130'000 werden mit 52 Ja, 1 Nein und 2 Enthaltungen genehmigt.

b) Tunnel Promontogno, Feuerlöschkonzept (CHF 350'000)

Das kantonale Tiefbauamt und die Feuerpolizei (Gebäudeversicherungsanstalt GR) wollen, um die Sicherheit im Tunnel zu verbessern, ein Feuerlöschkonzept verwirklichen. Es wird ein neues Gemeindefahrzeug mit 2 Km Leitungen gekauft, das im Brandfall, am Hydrantennetz (Südportal) oder bei der Abwasserreinigungsanlage Sasc Tacà (Nordportal) angeschlossen wird; für das neue Fahrzeug ist auch eine neue Garage in Vicosoprano notwendig. Das Fahrzeug kann auch für andere Einsätze im Tal verwendet werden. Die Kosten für das Fahrzeug betragen CHF 230'000 und für die Garage CHF 120'000. Der Kanton übernimmt ca. CHF 300'000 und der Beitrag für die jährlichen Spesen steigt auf CHF 8'000.

Abstimmung: das Kreditgesuch von CHF 350'000 wird mit 48 Ja, 0 nein und 7 Enthaltungen genehmigt.

c) Revitalisierung Aue Agné in Borgonovo (CHF 170'000)

Es sind verschiedene Massnahmen entlang des Maira-Flusses zwischen Borgonovo und Vicosoprano vorgesehen, um die wertvollen Lebensräume der Aue zu schützen. Die Grundeigentümer sind einverstanden und haben eine Vereinbarung unterschrieben. Das Projekt wird ganz durch den naturemade star-Fonds des ewz finanziert.

Abstimmung: das Kreditgesuch von CHF 170'000 wird mit 43 Ja, 1 Nein und 11 Enthaltungen genehmigt.

d) Rufe Tens in Soglio (CHF 290'000)

Die Tens-Rufe ist eine Gefahr für einen Teil des Dorfes Soglio; das Amt für Wald und Naturgefahren GR hat ein Projekt erarbeitet um den Hang mit einer Mauer und Verankerungen zu stabilisieren. Der Kanton übernimmt ca. 80% der Kosten.

Abstimmung: das Kreditgesuch von CHF 290'000 wird mit 53 Ja, 0 Nein und 2 Enthaltungen genehmigt.

Energieliefervertrag mit ewz für die Jahre 2018-2020

Ewz ist bereit, ein Marktpreisangebot für die Qualität Wasser Schweiz mit einer Vertragsdauer von 3 Jahren zu stellen. Das Angebot vom 28. Juni 2017 beträgt CHF 55.06/MWh (Hochtarif) und CHF 44.42/MWh (Niedertarif). Bis am 31.12.2017 sind die Tarife CHF 69.30/MWh (Hochtarif) und CHF 53.00 (Niedertarif).

Abstimmung: der Energieliefervertrag für die Jahre 2018-2020 wird mit 53 Ja, 0 Nein und 2 Enthaltungen genehmigt.